



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 16. Sitzung des  
Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde  
am 07.04.2016, 18:15 Uhr,  
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,  
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 15. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde vom 04.02.2016
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
- 7.1. Information zum 70. Jubiläum der Stadtbibliothek Eberswalde  
Trailer: "Stadtbibliothek Eberswalde - Hier werden Geschichten lebendig"  
Trailer: "Robot & Frank"
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, der Vorsitzenden der Beiräte gem. Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und der Beauftragten gem. Hauptsatzung
10. Sachstandsbericht über verwendete Sportfördermittel im Jahr 2015

11. Vorstellung der Konzeption: "Club am Wald"

12. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

12.1. **Vorlage:** BV/0264/2016

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

**"Richtlinie für die kommunale Förderung des Sports in der Stadt Eberswalde" - hier: Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den SV Motor Eberswalde e. V. vom 17.02.2016**

---

## **TOP 1**

### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Landmann, Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport (ABJS), eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

## **TOP 2**

### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Landmann

- form- und fristgerecht eingeladen, 10 Stadtverordnete anwesend (**Anlage 1**)
- ABJS beschlussfähig, keine Einwendungen

## **TOP 3**

### **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 15. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde vom 04.02.2016**

Herr Landmann

- keine schriftlichen Einwendungen

Herr Zinn

- zwei redaktionelle Anmerkungen:
  1. TOP 10, Seite 8, 2. Absatz (Herr Zinn): das Wort „er“ ist zu streichen und durch die Worte „**die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Ebw.**“ zu ersetzen
  2. TOP 10, Seite 8, 5. Absatz (Herr Landmann): dort sind d. Worte „Herr Zinn“ zu streichen u. durch die Worte „**die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Ebw.**“ zu ersetzen.

## **TOP 4**

### **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Zinn

- vermisst auf d. TO zwei TOP - einer davon wurde auf d. letzten Sitzung avisiert:
  1. den Leistungsvertrag der Stadt Ebw., der mit d. LK Barnim zur Durchführung der Jugendkoordination u. Jugendförderung geschlossen werden soll sowie
  2. die Vorlage: BV-0231-2016 - „2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (Kita-GebS)“

Herr Landmann

- führt zum zweiten Pkt. aus, dass wahrscheinlich noch nicht alle Fraktionen die Problematik ausreichend besprochen haben
- momentan kein akuter Handlungsbedarf; Problematik wird zeitnah auf d. TO genommen

Herr Zinn

- verweist auf die Geschäftsordnung der StVV. der Stadt Ebw.
- hätte es gut gefunden, wenn heute alle Ausschussmitglieder umfangreich zu dieser BV informiert worden wären

Herr Gatzlaff

- nimmt zu den Anfragen v. Herrn Zinn wie folgt Stellung:
  - zu 1) der Leistungsvertrag zur Durchführung der Jugendkoordination u. Jugendförderung konnte heute nicht vorgelegt, weil die zuständige Mitarbeiterin erkrankt war → Thema wird im Mai auf der TO stehen
  - zu 2) grundsätzlich entscheidet d. Einreicher einer BV/eines Antrags, wie damit zu verfahren ist → Meinung d. Vw war: Fraktionen sollen genügend Zeit haben, um d. Angelegenheit intern zu diskutieren; bei Gesprächsbedarf, würde er auch in d. Fraktionen kommen → nach Meinungsbildung entscheidet dann Vw, ob u. wann d. Thematik erneut eingebracht wird; ansonsten gilt das normale Prozedere nach Kommunalverfassung

**Abstimmung über die Tagesordnung: einstimmig zugestimmt**

## **TOP 5**

### **Informationen des Vorsitzenden**

Herr Landmann

- hat keine Informationen

## TOP 6

### Einwohnerfragestunde

#### **Frau Theresa Eimert, Friedrich-Ebert-Straße 9, 16225 Eberswalde:**

- Elternvertreterin des Vereins für Waldorfpädagogik u. Mutter eines Kindes, setzt sich für die Eröffnung eines Waldorfkindergartens in der Biesenthaler Straße 14, 16227 Eberswalde ein
- informiert über den aktuellen Stand, eine Ausnahmegenehmigung zu erzielen - bittet Stadtverordnete um Zustimmung, um ab Betriebseröffnung (Sep. 2016) einen Zuschuss zur Finanzierung des Kindergartenbetriebes zu bekommen, was lt. Gesetz so nicht vorgesehen ist
- würde gerne das Wort an ihre Kollegin, Frau Masini, geben wollen, da sie verschiedene Punkte besser erläutern kann

Herr Landmann

- lt. Geschäftsordnung der StVV sind hier nur Eberswalder Bürger/-innen redeberechtigt
- schlägt vor, trotzdem über das Rederecht abzustimmen, da es sich um eine Einrichtung in Ebw. handelt
- stellt nach erfolgter Abstimmung fest, dem Rederecht wird **einstimmig zugestimmt**

#### **Frau Lucia-Maria Masini:**

- Vorstandsmitglied des Vereins Waldorfpädagogik Barnim e. V.
- Verein möchte das Gebäude in der Biesenthaler Str. käuflich erwerben
- der Waldorfkindergarten wäre der erste seiner Art im gesamten LK Barnim
- finanzielle Unterstützungen wurden signalisiert von einer Stiftung u. d. GLS-Bank
- in diesem Jahr soll die Kita mit 30 Kindern (Kd) eröffnet werden, im Jahr 2017 um weitere 10 Kd (1 Gruppe U3 = 10 Kd/1 Gruppe Ü3 = 30 Kd); eine Anmeldeleiste gibt es bereits
- pädagogische Leitung u. Erzieher sind vorhanden
- Problem: die Waldorkita kann derzeit nicht in den Kita-Bedarfsplan des LK Barnim aufgenommen werden, da lt. Kita-Gesetz die Auslastung der Kita für das Folgejahr nachgewiesen werden muss
- ein Antrag auf Unterstützung wurde bei der Stadt Ebw. gestellt, die lt. ihrer Kita-Finanzierungsrichtlinie eine finanzielle Unterstützung geben könnte, wenn die Waldorkita im Kita-Bedarfsplan des LK Barnim aufgenommen ist
- würde gerne von dieser Kita-Finanzierungsrichtlinie eine Ausnahme erwirken wollen und über die Fraktionen einen entsprechenden Antrag einbringen für den nächsten ABJS

Herr Landmann

- Infos wurden heute nur entgegengenommen, es kann keine Debatte geführt werden → die Fraktionen sollten sich dazu besprechen
- die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat bereits einen Antrag vorbereitet, der im ABJS diskutiert werden kann

## **TOP 7 Informationen aus der Stadtverwaltung +**

### **TOP 7.1. Information zum 70. Jubiläum der Stadtbibliothek Eberswalde**

**Trailer: "Stadtbibliothek Eberswalde - Hier werden Geschichten lebendig"**

**Trailer: "Robot & Frank"**

Herr Gatzlaff

- informiert, dass zum 70. Jubiläum der Stadtbibliothek Ebw. ein Trailer erstellt wurde u. Frau Bolte anschließend über das Jubiläumsprogramm u. über den Zweck des Trailers informieren wird
- die Ausführungen zum Trailer „Robot & Frank“ erfolgen danach

Frau Bolte

- auf den Tisch liegt ein Flyer zum 70. Jubiläum der Stadtbibliothek Ebw.; d. Festwoche findet vom 18.04. - 22.04.2016 statt; Interessierte sind zur Jubiläumswoche herzlich eingeladen
- informiert über Höhepunkte aus d. Jubiläumsprogramm → Veranstaltungen sind kostenfrei
- informiert über den Trailer "Stadtbibliothek Eberswalde - Hier werden Geschichten lebendig", der auch über die Homepage der Stadt oder auf YouTube angesehen werden kann
- teilt mit, dass der Trailer „Robot & Frank“, leider nicht auf der Homepage der Stadt angeschaut werden kann, dafür aber auf YouTube; kurze Info zum Inhalt des Trailers

Aus techn. Gründen erfolgt die Vorstellung der beiden Trailer etwas später.

Herr Gatzlaff

- informiert weiterhin, dass heute zu dem Trailers „Robot & Frank“ noch ein Flyer mit einer Kurzdarstellung zum Film ausgeteilt wurde
- möchte neben dem Stadtbibliotheksjubiläum das Thema „Einsamkeit im Alter“ ins Bewusstsein der Eberswalder rücken und ruft dazu auf, dass sich jede/jeder mehr um Nachbarn, insbesondere Senioren, kümmert
- verweist auf den Flyer „Inflation nahe Null - Fluch oder Segen?“, der ebenfalls heute ausgeteilt wurde um zu zeigen, dass man sich im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio (BBZ) auch über andere Themen informieren kann
- teilt mit, dass am 29.04.16 im BBZ der Film „GOOD BYE LENINI!“ mit arabischen Untertiteln zu sehen ist, der den Flüchtlingen u. a. die deutsche Sprache/Kultur näher bringen soll → weitere Filme mit arabischen Untertiteln sind geplant; Interessierte sind zu den kostenlosen Filmvorstellungen herzlich eingeladen
- die Familienwoche findet vom 17.05. - 22.5.16 statt; die Vorstellung d. Programms erfolgt im AKSI, wo u. a. auch der Trailer „Verstehen Sie die Béliers?“, der als Film am 24.05.16 im BBZ gezeigt wird, vorgestellt werden; Interessierte sind auch hier herzlich eingeladen, sich den Film kostenlos anzuschauen
- teil mit, dass es zukünftig im BBZ einen „Schlauen Donnerstag“ geben wird, der jeden dritten Donnerstag im Monat eine kostenfreie Bildungs- und Wissensvermittlung für Interessierte anbietet; der erste fand bereits am 17.03.16 statt zum Thema: „Eltern fragen - Berufsberater/-

innen antworten“ → weitere Themen sind geplant am:

- 21.04.16: „Wo stehen hier die E-Books?“
  - 19.05.16: „Erziehungs- und Bildungsberatung“
  - 16.06.16: „Hilfe und Selbsthilfe bei Vergiftungsfällen bei Kindern und Babys“
- informiert über den Krankenstand in d. städtischen Kitas, der in einer sehr hoch war → Fachamt hat vorübergehend Kita-Personal umgesetzt, so dass die Kinder auch weiterhin in ihrer Kita betreut werden konnten
  - führt aus, es liegt der Vw ein Antrag der Waldorfkita vor; seit Herbst letzten Jahres berät das Fachamt die Antragsteller, die noch diverse Nacharbeiten (Überarbeitung ihres Finanzierungsplanes, Vorlage einer Betriebserlaubnis etc.) zu erledigen haben
  - gibt bekannt, dass der „Eberswalder Stadtlauf“ in diesem Jahr am 18.09.16 stattfinden wird, weil am ersten Wochenende im Sep. die Einschulungen sind
  - die Stadt hat mit den Erneuerungs- u. Reparaturarbeiten an den Sportanlagen Westendstadion u. Fritz-Lesch-Stadion begonnen → im Westendstadion: Erneuerung des Kunstrasenplatzes → Fr. Ladewig informiert nachher über die Details; für das Lesch-Stadion werden derzeit die Planungsleistungen ausgeschrieben
  - teil mit, zum Bundesprogramm: „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend u. Kultur“ liegt d. Stadt die offizielle Information v. Bundesinstitut für Bau-, Stadt- u. Raumforschung vor, dass nach fachlicher Bewertung unser Projekt (Waldsportanlage) nicht ausgewählt wurde
  - teilt weiterhin mit, dass bei dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) die Waldsportanlage u. die Lok-Arena ebenfalls keine Berücksichtigung fanden
  - der Presse war zu entnehmen, dass d. Tarifvertrag für den öffentl. Dienst am 29.02.16 ausgelaufen ist - Tarifparteien verhandeln; Ver.di ruft zu Warnstreiks auf → in Ebw. ist bisher nichts bekannt von Warnstreiks, es muss aber damit gerechnet werden
  - nimmt Bezug auf die Vorlage zur 2. Änderung der Kita-Gebührensatzung, die vorhin von Herrn Zinn angesprochen wurde; der Petitionsausschuss des Landtages Brandenburg hatte bei der Stadt Ebw. - im Ergebnis einer Petition von Frau Annett Heidebrunn - zu den Kita-Gebühren angefragt; Stadt hat dem Petitionsausschuss eine Antwort geschickt u. diese wird der Niederschrift beigelegt (**Anlage 2**)
  - informiert über einen Antrag zur Förderung des Barnimer Kinder- u. Jugendfestivals (28./29.05.16, Eberswalder Marktplatz); LK Barnim unterstützt mit 18 T€; Veranstalter hat bei d. Stadt Ebw. Zuschuss i. H. v. 2.500 € beantragt → Stadt hat Antrag aufgrund zu hoher Druckkosten (4 T€) abgelehnt (Stadt würde für diesen Posten max. 1 T€ ansetzen)
  - in letzter Sitzung wurde angefragt, ob das externe Quartiersmanagement (QM) wieder ausgeschrieben wird → Vw entschied, dass externe QM nicht weiter fortzuführen u. Geld für andere Zwecke einzusetzen; Vw wird entsprechende Vorschläge einreichen

Frau Ladewig

- informiert, um die städtischen Kosten zu minimieren, prüft die Stadt derzeit eine Bewerbung für das Fritz-Lesch-Stadion für den Kunstrasenplatz (B-Platz) im Rahmen des KIP
- der Bauablaufplan für d. Fritz-Lesch-Stadion liegt jetzt im Amt für Bildung, Jugend u. Sport

- vor; die Arbeiten für die Leichtathletikanlagen beginnen ab 25.04.16 bis Ende Juni
- informiert, dass alle bisher ausgeführten Einzelmaßnahmen der Sportentwicklungsplanung (SPEP) in einer Tabelle aufgelistet wurden, diese wird der Niederschrift beigelegt (**Anlage 3**) → der Hauptausschuss (HA) erhält zur Info ebenfalls ein Exemplar
  - berichtet über ein Treffen der kommunalen Kita-Träger im LK Barnim, dass am 16.03.2016 stattfand → Inhalt: u. a. Konzeptionsweiterentwicklung im Kita-Bereich, Ausstattung u. Bau von Kita, Projektentwicklung, engeres Zusammenwirken der Kommunen im LK Barnim im Kita-Bereich, um gemeinsame Ziele durchzusetzen
  - informiert über einen Nachtrag zum Kunstrasen im „Westendstadion“, der bereits i. H. v. 13.355,05 € genehmigt wurde u. sich somit die bereits bestätigte Summe im Hauptausschuss v. 10.12.2015 von 224.042,42 € auf 237.397,47 € erhöht hat → Grund: veränderte Materialverwendung (synthetischer, elastischer Füllstoff u. POLYTAN LigaGrass mit UV-Alterungsschutz, Temperatur- u. Pflegereduzierung um 30%)
  - am 11.04.2016 treffen sich die Mitglieder der AG „Essen“; mit der Finesse GmbH fanden zur Essenproblematik zwei Zusammenkünfte (12.02.16 + 05.04.16) statt → Finesse erstellt derzeit für d. Fachamt eine Übersicht aus der ersichtlich ist, welche Änderungen/Umstellungen sie eingeführt bzw. verändert haben.
  - teilt mit, Frau Schostan bat in der letzten Sitzung um eine Geburtenprognose; eine Übersicht über die Entwicklung d. Geburtenzahlen ab 1990 bis 2015 liegt heute auf dem Tisch; sie bittet um etwas Geduld, da noch in Gänze an der Geburtenprognose gearbeitet wird
  - informiert, dass im Amt momentan ca. 75 Anträge auf Betreuung in einer Kita vorliegen, die nicht bedient werden können. Es handelt sich bei den Anträgen um Kinder, wo ein Elternteil Zuhause ist, wobei eine Doppelbeantragung bei freien Trägern nicht ausgeschlossen werden kann. Erfahrungsgemäß wird sich die Zahl mit Beginn des neuen Schuljahres reduzieren. Außerdem sollen die derzeitigen 35 Kita-Plätze mit dem Rückzug der Kita „Nesthäkchen“, die vorübergehend im Bürgerzentrum des Brandenbg. Viertels wegen Sanierungsarbeiten ausgelagert wurde, für den U3-Bereich weiterhin zur Verfügung stehen.
  - informiert über einen Koop.-vertrag, den die Vw gemeinsam mit der Akademie für Gesundheit (Sitz in der Schicklerstraße), Fachbereich Logopädie, abschließen möchte
  - das Fachamt arbeitet derzeit an der Vergabe zur Möbelausstattung der Kita "Nesthäkchen" → Vw wird im Mai im ABJS zum Stand informieren → eine entsprechende Vorlage ist für den HA im Mai avisiert
  - am 03.03.2016 fand im baff der 11. Landeswettbewerb im Handicap Schwimmen statt
  - am 24.03.2016 erhielt Herr Rödl vom FSV Lok Ebn. e. V. einen DFB-Ehrenamtspreis
  - am 30.03.2016 fand im Sportzentrum Westend der 10. Barnike-Hortcup im Fußball statt → Platzierungen:
    1. Platz: Mannschaft Hort „Kleiner Stern“
    2. Platz: Mannschaft Kinderakademie
    3. Platz: Mannschaft Hort „Im Zwergenland“

#### Frau Forster

- informiert über eine Jugendschutzausstellung „Gratwanderung“, die nächste Woche im Jugendklub „STINO“ stattfindet; diese richtet sich an Jugendliche zwischen 13 – 14 Jahren; In-

teressierte sind herzlich eingeladen, sich die Ausstellung anzusehen

- am 09.04.2016 wird um 17:00 Uhr im EXIL, Am Bahnhof Eisenspalterei, vom Kanaltheater das Stück „VERSCHLEPPT JUNG OHNE ICH - Wywieżli Sama Nic Ja“ aufgeführt; die Reproduktion wird v. d. Stadt Ebw. unterstützt; Interessierte sind auch hier herzlich eingeladen
- vom Landesjugendcamp des Jugendverbandes Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz wurde für das diesjährige LandesJugendCamp das vorliegende Plakat „Raus aus der Komfortzone“ entworfen; das Camp findet vom 17.06. - 19.06.2016 im Ebw. Familiengarten statt; Herr Oehme (Kreisjugendwart) wird als wesentlicher Organisator in der Juni-Sitzung detaillierte Info. geben → alle Eberswalder/-innen u. die Bevölkerung aus den Umlandgemeinden sind dazu herzlich eingeladen
- die Ausschreibung für d. Trägerschaft zur Schulsozialarbeit am Standort Schule ist vorbereitet u. wird Ende Mai veröffentl.; diese erfolgt in drei Lose entsprechend der Schulstandorte

Frau Schostan

- Frau Ladewig sprach vorhin das Mittagessen an u. dass bestimmte Umstrukturierungsmaßnahmen jetzt greifen. Wie ist das Feedback der Eltern dazu?
- Des Weiteren sprach Frau Ladewig von 35 Kita-Plätzen im Brandenbg. Viertel, die nach Rückzug der Kita „Nesthäkchen“ weitergenutzt werden sollen. Werden diese Räumlichkeiten an eine Kita angliedert oder wird es eine separate Kita sein?
- Es gibt offensichtlich einen neuen Hauskoordinator, der den Ausschussmitgl. offensichtlich noch nicht vorgestellt wurde. Vielleicht kann die Vw dazu kurz etwas sagen?

Herr Gatzlaff nimmt zu den drei Anfragen wie folgt Stellung:

- ja, es gibt noch Beschwerden von Eltern, allerdings deutlich weniger. Fr. Ladewig arbeitet mit ihrem Team u. dem Caterer daran, dass auch die restlichen Mängel abgestellt werden
- die Räumlichkeiten werden in die Kita „Gestiefelter Kater“ integriert.
- die Vorstellung des neuen Koordinators (Herr Krause) für das BBZ ist im ABJS für den Monat Juni vorgesehen. Perspektivisch ist geplant, dass Herr Krause das SG Jugend u. Sport übernimmt, wo auch das BBZ angegliedert ist. Herr Krause ist d. Nachfolger von Fr. Winkler.

Es folgt nun die Vorstellung der angekündigten Trailer:

- "Stadtbibliothek Eberswalde - Hier werden Geschichten lebendig"
- "Robot & Frank"

## **TOP 8**

### **Informationsvorlagen**

- keine



## TOP 9

**Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachk. Einwohnern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, der Vorsitzenden der Beiräte gem. Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und der Beauftragten gem. Hauptsatzung**

Herr Zinn

- geht davon aus, dass der Antrag zur Waldorfkita gestern per Mail alle Fraktionsvorsitzenden erreicht hat. Die Fraktion Alternatives Wählerbündnis Ebw. hat sich im Vorfeld zum Antrag verständigt u. sie wird dem Antrag unter der Voraussetzung zustimmen, wenn die von der Vw geforderten Formalien, ordnungsgemäß eingereicht werden.
- informiert über ein „Maßnahmenpapier zur Teilnahme von Flüchtlingen u. AsylbewerberInnen am gesellschaftlichen Leben in der Stadt Eberswalde“, das als Informationsvorlage im letzten AKSI an die Ausschusssmitgl. zur Kenntnis gegeben wurde. Seine Fraktion wird sich entsprechend § 35 der Kommunalverfassung u. in Übereinstimmung mit der Geschäftsordnung d. StVV. der Stadt Ebw. schriftlich das Einverständnis einholen, um das Maßnahmenpapier auch im ABJS u. im Finanzausschuss zu diskutieren, da ein Großteil davon den ABJS betrifft u. was die Finanzen angeht, natürlich den Finanzausschuss.
- hätte sich zum 70. Jubiläum der Stadtbibliothek Ebw. gewünscht, dass auch die ehemaligen Akteure/Bibliotheksdirektor/-innen in die Gesprächsrunden mit eingebunden wären; Öffnungszeiten zu den Veranstaltungen sind nicht in jedem Fall familienfreundlich

Herr Wolfgramm

- im letzten Jahr wurde durch das externe QM eine Befragung zur Vernetzung von Vereinen im Brandenbg. Viertel durchgeführt. Liegt der Stadt ein Ergebnis aus der Befragung vor?

Herr Gatzlaff

- wird die Anfrage im nächsten ABJS beantworten.

Herr Schmiedel

- informiert über den vorliegenden Flyer „Brote aus der Heimat“; Interessierte sind herzlich eingeladen

## TOP 10

**Sachstandsbericht über verwendete Sportfördermittel im Jahr 2015**

Herr Kuhnke

- Mitarbeiter im Amt für Bildung, Jugend u. Sport, hält eine Präsentation zum Sportförderbericht 2015 (**Anlage 4**)

Herr Landmann

- die vorgetragenen Vorschläge sollten im Hinblick auf die neu zu beschließende Sportförder-

richtlinie in die Fraktionen mitgenommen u. besprochen werden

Herr Zinn

- fragt, ob sich Sportvereine im Rahmen der Stadt-Umland-Beziehungen zusammenschließen oder ähnliche Koop.-vereinbarungen abschließen können

Herr Gatzlaff

- Vw hat versucht, die hier besprochenen Überlegungen in der Präsentation umzusetzen
- bei den Fusionen gilt grundsätzlich, dass es eine **freiwillige** Angelegenheit der Sportvereine ist, um einen Anreiz zu schaffen → bezieht sich nur auf Eberswalder Sportvereine
- der Stadt liegen keine Informationen von Sportvereinen zu Fusionen vor

Frau Friedrich

- interessiert, ob es Sportvereine gibt, die Flüchtlingskinder bzw. jugendliche Flüchtlinge aufgenommen haben

Herr Gatzlaff

- verweist auf das Maßnahmenpapier, welches in diesem Zusammenhang zu diskutieren ist
- Stadt versucht Angebote zu schaffen u. die Vereine dafür zu gewinnen, die dann auch Unterstützung erhalten
- verweist auf das Beispiel FSV Lok, der sich vorbildlich engagiert

## **TOP 11**

### **Vorstellung der Konzeption: "Club am Wald"**

Herr Gatzlaff

- der Jugendklub am Wald ist eine Jugendeinrichtung, die die Stadt Ebw. betreibt - so wie den Jugendklub „STINO“
- Frau Barz u. Herr Lathan unterstehen beide dem Amt für Bildung, Jugend u. Sport; sie werden anschließend einen Überblick über ihre Arbeit geben

Frau Barz u. Herr Lathan

- stellen in einer Präsentation die Konzeption des Clubs am Wald vor (**Anlage 5**)

Herr Zinn

- erinnert in Bezug auf den Fun-Park, dass die Skater eine Erweiterung der Anlage erwarten → dies sollte bei der Haushaltsdebatte besprochen werden
- derzeit werden Räumlichkeiten vom Bürgerzentrum des Branbenbg. Viertels durch die Kita „Nesthäkchen“ für 35 Kita-Plätze genutzt, die nach dem Rückzug der Kita in ihr neues Domizil dann der Kita „Gestiefelter Kater“ angegliedert werden; Diese Räumlichkeiten standen früher teilweise für diverse Veranstaltungen u. Familienfeiern zur Verfügung. Wie ist in diesem Zusammenhang die Auslastung am Wochenende im Jugendklub u. könnte am Samstag oder

Sonntag auch Familienfeiern stattfinden?

- gibt als Hinweis zu schauen, ob bereits am Vormittag freie Liegenschaften im LK Barnim zur Verfügung stehen, um d. Flüchtlingskindern/jugendl. Flüchtlingen Angebote zu unterbreiten

Herr Gatzlaff

- die Vw wird prüfen, ob der Jugendklub für Familienfeiern genutzt werden kann

Frau Schostan

- Sind die 1,5 Personalstellen Sozialarbeiter- oder Erzieherstellen u. gibt es eine Vertretungsregelung im Jugendklub am Wald?

Herr Gatzlaff

- die Vw versucht die Einrichtungen der Stadt Ebw. solange wie möglich offen zu halten, wie auch bei der Touristeninformation, Museum, Bibliothek → ist dies wegen des knappen Personals nicht möglich, müssen auch Einrichtungen geschlossen werden
- im Bedarfsfall vertreten sich Frau Barz u. Herr Lathan gegenseitig

## **TOP 12**

### **Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

#### **TOP 12.1**

**Vorlage:** BV/0264/2016

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

**"Richtlinie für die kommunale Förderung des Sports in der Stadt Eberswalde" - hier: Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den SV Motor Eberswalde e. V. vom 17.02.2016**

**Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage: - einstimmiges Einvernehmen erklärt -**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport stellt Einvernehmen her, dass die Stadtverwaltung Eberswalde dem Antrag des SV Motor Eberswalde e. V. auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 2.122,50 € zur Förderung von Mitgliedern für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 stattgibt.

Herr Landmann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:13 Uhr.

gez. Landmann  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Bildung, Jugend und Sport

gez. Berg  
Schriftführerin

## Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**  
Lutz Landmann
  
- **Stellvertreter des Vorsitzenden**  
Götz Herrmann
  
- **Ausschussmitglied**  
Dr. Ulrike Hoffmann  
Irene Kersten  
Dr. med. Sabine Klavehn  
Karl-Dietrich Laffin  
Roy Pringal  
Cornelia-Caroline Rätz  
Monique Schostan  
Carsten Zinn
  
- **sachkundige Einwohner/innen**  
Stefan Ansorg                               entschuldigt  
Tobias Balje                               entschuldigt  
Marion Daht  
Ronny Hartmann  
Ralf Kaiser                               entschuldigt  
Elke Lewerenz                           entschuldigt  
Prof. Dr. Heike Molitor  
Michael Otto  
Stefan Schmiedel  
Mirko Wolfgramm  
Jörg Zaumseil
  
- **Dezernent/in**  
Bellay Gatzlaff
  
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Monika Friedrich  
Stefan Schmiedel
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Dietlind Barz                           zu TOP 11  
Sabine Bolte                           zu TOP 7.1.  
Katrln Forster  
Bernd Kuhnke                           zu TOP 10

Kerstin Ladewig  
Thomas Lathan

zu TOP 11

- **Gäste**

Lucia-Maria Masini  
Theresa Eimert

zu TOP 6

zu TOP 6